

Nachgefragt

5500 Kinderkunstwerke und ein Ziel: das neue Motiv auf einer Südmail-Briefmarke zu werden. Wie es ist, aus so vielen Ideen eine Vorauswahl zu treffen, hat Jury-Mitglied und Südmail-Geschäftsführer Thomas Reiter SZ-Redaktionsmitglied Claudia Siemens erzählt.

„Hinter jedem Bild eine Geschichte“

SZ: Warum haben Sie den Malwettbewerb ins Leben gerufen?

Thomas Reiter: Wir wollten Briefmarken mit Motiven, die sich von anderen Serien abheben. Und wir waren uns sicher, dass die Bilder der Kinder bunt und toll sein werden. Und natürlich wollten wir, dass sich die Kinder mit dem Thema Brief und Briefmarke beschäftigen. Im Zeitalter von E-Mail und Chat ist das ja nicht selbstverständlich.

SZ: Was waren die beliebtesten Motive?

Reiter: Die Kinder haben vor allem regionale Motive gewählt, darunter viele Tiere und Dinge, die den Alltag der Kinder bestimmen: Familie, Häuser, Garten. Auch Sportarten waren sehr beliebt. Weil der Wettbewerb während der WM lief, war Fußball ein großes Thema.

SZ: Was war die größte Überraschung?

Reiter: Dass wir weit über 5500 Motive eingeschickt bekommen haben. Es war eine gigantische Flut an Einsendungen. Die Kinder haben mit sehr viel Liebe und Hingabe gemalt, hinter jedem Bild steht eine Geschichte.

SZ: Was waren die Kriterien für die Gewinnermarke?

Reiter: Wir hatten immer im Hinterkopf, dass das, was auf einem DIN-A-4-Blatt zu sehen ist, hinterher auf eine kleine Briefmarke kommt. Die Motive durften also nicht zu kleinteilig sein, aber gern mit klaren Linien und schön bunt. Die Jury hat bei der Auswahl die Bilder ohne Namen und Alter der Kinder gesehen und hat Punkte für die vergeben, die ihnen am besten gefallen haben.



Thomas Reiter SZ-Foto: ras

Stichwort

Südmail: Privater Briefdienstleister

Die Südmail GmbH mit Sitz in Weingarten ist seit 1999 als privater Briefdienstleister in Süddeutschland aktiv und ist ein Tochterunternehmen des Medienhauses Schwäbischer Verlag. Kontinuierliche Gebietsweiterungen haben Südmail zu einem der wichtigsten privaten Zustelldienste in Baden-Württemberg gemacht. Doch nicht nur im Ländle gibt es mittlerweile die blauen Briefkästen. Südmail hat zum heutigen Stand bereits eine Flächenabdeckung weit über 80 Prozent in ganz Deutschland – Tendenz steigend. Derzeit können Geschäfts- und Privatkunden mehr als 200 Briefkästen und Verkaufsstellen nutzen. Dort gibt es ab sofort die prämierten Marken des Kindermalwettbewerbs „Meine schönste Briefmarke“ zu kaufen. (kab)

Preisverleihung



Das sind die Sieger des Malwettbewerbs von Südmail und der Kreissparkasse Ravensburg (von links): Antonia Lichtmess, Ralf Rüdiger Kessel, Laura Maria Blersch und Julia Frankenhauser. Mit dabei sind die Paten für die Marken (von links): Südmail-Geschäftsführer Thomas Reiter, INFO-Chef Hans-Jörg Apfelbacher, Vorstandsmittglied der Kreissparkasse Michael Gresens, SZ-Chefredakteur Ralf Geisenhanslücke und Südmail-Geschäftsführer Karl Stadler. Foto: Felix Kästle

Motive für neue Briefmarken stehen fest

RAVENSBURG - Die Sieger stehen fest. Das Warten für mehr als 5500 Kinder zwischen fünf und elf Jahren seit Juli hat ein Ende: Ab heute können die neuen Südmail-Briefmarken gekauft werden, die gemalte Bilder von Kindern aus der Region Bodensee-Oberschwaben, Allgäu, Ostalb und Schwarzwald schmücken. Gestern war die Preisverleihung für die Kleinen in der Kreissparkasse Ravensburg.

Von unserem Redaktionsmitglied Philipp Richter

Angespannt spazieren die Kinder in den großen Saal der Kreissparkasse Ravensburg. Noch weiß niemand, wer zukünftig sein gemaltes Bild auf den neuen Südmail-Briefmarken sieht. Die Kinderaugen glitzern, als schließlich Thomas Reiter, der Geschäftsführer des Briefzustellers Südmail, ans Mikrophon tritt. „Seid ihr schon aufgeregt?“, fragt er. „Welche Frage?“, denken sich die Kinder. Schließlich haben sie es geschafft, als beste Künstler aus den 5500 Einsendungen, die Südmail hatte, ausgewählt worden zu sein – und das von mehr als 10 000 Teilnehmern.

Einladungen waren die Maler der zwölf besten Bilder, die die Jury ausgewählt hat. Vier dieser zwölf sind dann von anderen Kindern zu den Siegerbildern prämiert worden. Jetzt sollte die Stunde der Wahrheit sein. „Heute ist Weltspartag. Einen besseren Tag hätten wir uns nicht ausdenken können für die Preisverleihung“, sagt Südmail-Geschäftsführer Thomas Reiter. „Die Kinder haben ihre Sparschweine abgegeben. Jetzt können sie auch noch Geschenke von uns

mitnehmen.“ Zuerst kommen die Zweit- und Drittplatzierten dran. Noch wissen sie nicht, was sie erwartet. Als Erste kommt Julia Dahlke dran. Ein bisschen Wehmut hat sie schon, dass sie nicht gewonnen hat. Aber umso mehr kann sie sich über ihren Preis freuen: eine Ersttagskarte mit allen Motiven, einen Schmuckbogen mit den vier Siegerfotos und den anderen acht Fotos, die es mit in die Endausscheidung geschafft haben und obendrauf einen 100 Euro-Gutschein für ein Spielwarenhaus.

Nachdem dann auch Anna-Lena Goll, Natalie Thöni, Anna-Lena Krug, Michael Seeburger, Nico Kögel, Alexander Unseld (der

nicht da war) und Leonie Zeh für den zweiten und dritten Platz aufgerufen wurden, schlug die Stunde der kleinen Großen. Die Paten der jeweiligen Sieger enthüllen nach und nach die Staffeleien mit den kleinen Kunstwerken.

„Als erstes werde ich meine Oma anrufen und sagen, dass mein Bild jetzt auf einer Briefmarke ist. So ein bisschen bin ich auch stolz“, sagt die siebjährige Laura Maria Blersch aus Möhringen. Auch der zehnjährige Ralf Kessel ist stolz. Vor lauter Aufregung hat er schon ganz rote Wangen. „Wir müssen bald mal ins Spielplatz gehen. Da freue ich mich schon drauf.“ Und das kann er bald,

denn jeder der Erstplatzierten bekam vier Eintrittskarten für den Freizeitpark. Außerdem gab es zweimal vier Karten für „Abba – The Concert“, und jeweils vier Karten für „Hans Klok“ und „Das Dschungelbuch“.

Ab heute sind sie alle ein Teil von Südmail und schmücken die neuen Briefmarken mit einer Gesamtauflage von einer halben Million Marken.

KASTEN MIT SIEGERBILDERN

Ein Video zur Veranstaltung sehen Sie am kommenden Dienstag, 2. November, ab 18 Uhr im REGIO TV Euro 3 Journal.

So wurden die Gewinner gekürt

Jury, SZ- und Knax-Leser hatten die Qual der Wahl

Ab heute gibt es eine neue Briefmarkenserie des Briefdienstleisters Südmail. Nach den Serien „Himmel des Barock“ und „100 Jahre Zeppelin“ mit mehr als drei Millionen verkauften Marken wird's nun kunterbunt. Die Motive gingen aus dem Kindermalwettbewerb „Meine schönste Briefmarke“ hervor.

Über 5500 Mädchen und Jungs sind im Sommer dem Aufruf des Tochterunternehmens des Schwäbischen Verlages gefolgt, schnappten sich ihre Buntstifte, entwarfen und malten die schönsten Briefmarken. Wer zwischen fünf und elf Jahren alt war, durfte mitmachen. Unterstützt wurde der Malwettbewerb von der Kreissparkasse Ravensburg.

Eine Jury traf die Vorauswahl – ein schwieriges Unterfangen für den Ravensbur-

ger Ex-Oberbürgermeister Hermann Vogler, den Vorstandsvorsitzenden der Kreissparkasse Ravensburg Heinz Pumpmeier, Südmail-Geschäftsführer Thomas Reiter, den stellvertretenden SZ-Chefredakteur Peter Weißenberg, Mediendirektor des Schwäbischen Verlags Joachim Umbach und Hans-Jörg Apfelbacher, Verlagsleiter von INFO.

Die Jury-Mitglieder mussten zunächst aus Tausenden von Bildern die besten 100 bestimmen. Dabei legte jeder ganz eigene Maßstäbe an: Den einen freuten Motive aus der Region besonders, Wirkung und Farbigkeit spielten für den anderen eine Rolle. Vorgaben gab es allerdings keine, denn den Nachwuchskünstlern sollten in ihrer Kreativität keine Grenzen gesetzt werden. Die eingeschickten Bilder zeigten dann auch alles aus der Lebenswelt der Kinder – vom Lind-

aer Hafen, über weidende Kühe im Allgäu, bis zur eigenen Katze.

Für die letzte Runde wählte die Jury zehn Motive aus, die bis Mitte August dieses Jahres zur Abstimmung standen. Das letzte Wort hatten dabei die Leserinnen und Leser der „Schwäbischen Zeitung“, deren Online-Auftritt www.szonline.de und das Sparkassen-Kindermagazin Knax. Weit mehr als 10 000 Voting-Teilnehmer bestimmten schließlich die vier Sieger.

Zur neuen Südmail-Briefmarkenserie gehören vier Briefmarken mit den Werten 49, 85, 130 und 195 Cent, auch als limitierte Ersttagskarten und Schmuckbögen. Die Briefmarken gibt es in mehr als 200 Verkaufsstellen von Südmail zu kaufen oder können unter www.suedmail.de oder telefonisch unter 0180/50 14 000 bestellt werden. (kab)

Frosch, Schiff, Stadt und Familie schmücken die neuen Briefmarken



Ralf aus Ravensburg, 10 Jahre:

„Ich fand, das passt ganz gut zum Thema „Süden“, das mir durch Südmail in den Sinn kam. Man kann mit dem Schiff in den Süden in den Urlaub fahren! Bei uns zu Hause hängt ein großes Bild mit einem Schiff, so kam ich auf die Idee, ein Schiff zu malen. Schiffe gefallen mir schon sehr lange. Ich finde einfach alles an einem Schiff toll! Ganz besonders gefallen mir ältere und große Schiffe. So entstand dann mein Wikingerschiff.“



Jula aus Munderkingen, 7 Jahre:

„Die Idee für meine bunte Stadt habe ich aus dem Kindergarten mitgebracht. Meine kleine Schwester hat das Thema „Hundertwasser“ dort durchgenommen. Ich fand es toll, mit vielen bunten, kräftigen Wachsmalfarben zu malen. Mein Papa hat gesagt, dass das Malen und das Künstlerische bei uns in der Familie ganz toll ausgeprägt ist. Meine große Schwester hat auch schon an einem ähnlichen Kindermalwettbewerb mitgemacht und gewonnen.“



Laura Maria aus Möhringen, 7 Jahre:

„Ich habe meine ganze Familie, unser Haus und unseren Garten gemalt. Meinen Papa (mit wenig Haaren auf dem Kopf), meine Mama und uns vier Kinder. Ganz rechts außen steht mein kleiner Bruder, der immer so frech ist. Links oben im Eck habe ich die Sonne und rechts oben im Eck eine Regenwolke gemalt. Und daraus wird ja immer ein Regenbogen! In den Himmel habe ich viele Schmetterlinge gemalt, weil ich die so gern mag und so toll finde.“



Antonia aus Bodolz, 7 Jahre:

„Ich liebe Frösche, ich male ganz viele Frösche und sammle alles „Froschige“: Postkarten, Bilder, Fotos, Stofftiere, Spiele. Davon habe ich schon über 100 Stück. Das Bild mit meinem Frosch ist meine eigene Erfindung und mein Lieblingsmotiv, wenn ich etwas male. Ich habe vor ungefähr drei Jahren damit angefangen.“